



# Mit Kindern auf dem Hunsrücker WINDWEG

*Der Hunsrücker Windweg bietet neben einer tollen Wanderstrecke Informationen für Groß und Klein rund um das Thema Windkraft.*

*Sie können die Windweg-Rallye herunterladen und mit auf den Weg nehmen. An jeder Station muss eine Frage beantwortet werden. Die Antwort ist immer auf dem Schild zu finden. Schicken Sie die ausgefüllten Fragebögen mit Ihrer Adresse an ABO Wind und Sie nehmen an einer Verlosung teil.*

*Um das Wandern auf dem fünf Kilometer langen Pfad für Kinder besonders erlebnisreich zu gestalten, hier einige Spiel-Anregungen. Diese eignen sich vor allem für Kindergruppen, zum Beispiel bei Geburtstagen oder Wandertagen.*



## **Parkplatz: Wie dick ist das Windrad?**

Wenn Sie ein Seil mitbringen, können die Kinder gleich am Parkplatz den Umfang des Turmfußes messen. Dieses Windrad ist eines der neueren und größeren auf dem Hunsrücker Windweg. Im Vergleich dazu können Sie später, z.B. an Station 6, auch den Turm einer älteren Anlage ausmessen.

**Sie brauchen: ein langes Seil**





## Die Sonne macht den Wind - warme Luft steigt nach oben

An dieser Station geht es um den Wind und seine Entstehung. Am unteren Rand der Tafel wird ein Experiment beschrieben, das die Kinder an Ort und Stelle durchführen können, wenn Sie zuvor das Solarluftschiff besorgt haben.

Einfach den Zeppelin auseinander falten, an einer Seite zubinden, die offene Seite in den Wind halten, warten, bis das Luftschiff sich aufgebläht hat und dann die noch offene Seite ebenfalls zubinden.

Die Sonne erhitzt die Luft in der schwarzen Folie schnell und der drei Meter lange Zeppelin steigt nach oben.

Achten Sie bei diesem Experiment darauf, dass die Sonne scheint und dass die sehr dünne Folie nicht an Bäumen oder Sträuchern zerreißt.

**Sie brauchen: den „Solar-Zeppelin“, kann bestellt werden z.B. bei: [www.memo-werbeartikel.de](http://www.memo-werbeartikel.de)**





### Oben weht der Wind – wie viel sind 100 Meter?

Hier wird es sportlich. Die Balancierstrecken und der „Tunnel“ sind zusammen 100 Meter lang. Beim Ablaufen dieser Strecke können sich die Kinder die Höhe eines Windrads besser vorstellen.

Eine gute Idee für eine Gruppe von Kindern ist hier ein Wettrennen mit Balancieren und Sackhüpfen durch den Tunnel. Eltern oder Betreuer sollten geeignete Beutel für das Sackhüpfen sowie eine Stoppuhr bereit halten.

**Sie brauchen: einen Sack (z.B. Jutesack), Stoppuhr**



### Windkraft in Zahlen

Während die Eltern lesen, können die Kinder spielen.

Wer zuerst drei gleiche Windräder in einer Reihe hat, gewinnt!





### Das Rotorblatt im Wind – mit dem Wind nach oben

Dass Rotoren und Flugzeuge sich durch das Auftriebsprinzip bewegen, ist an der Tafel nachzulesen. Auch beim Drachensteigenlassen nutzen wir den Auftrieb. Bringen Sie einen kleinen, einfachen Drachen mit, der nicht allzu hoch fliegt und auch bei wenig Wind steigen kann.

**Sie brauchen: einen kleinen Drachen**



### Am Puls der Technik

Hier kommen Sie einer Anlage wieder ganz nahe. Wenn die Kinder diese mit dem Seil ausmessen, merken sie, dass diese ältere Anlage viel dünner ist als die neue auf dem Parkplatz.

**Sie brauchen: ein langes Seil**





### Von Windchill und Windwurf – erst mal chillen!

Im Sommer kann es auf dem Wanderweg sehr warm werden und bei einer so langen Wanderung können die Kinder schon mal ins Schwitzen kommen.

Zaubern Sie einen Fächer hervor, mit dem die Kinder selber Wind machen und sich abkühlen können. Das passt thematisch gut zu dieser Station, bei der es um Windchill, also Abkühlung durch Wind, geht.

#### Sie brauchen: einen Fächer

Weiter geht's durch die Windwurffläche. Hier haben Orkane die Bäume umgeworfen und eine Freifläche geschlagen. Welche Pflanzen wachsen jetzt hier? Finden die Kinder die neu angepflanzten Bäume?



### Arbeitsplatz mit Rückenwind – wie sehe ich als Windkrafttechniker aus?

Hier können Sie Fotos machen, die Sie und ihre Kinder scheinbar in luftiger Höhe auf einer Windkraftanlage zeigen. Die Fotowand ist bei Erwachsenen und Kindern gleichermaßen beliebt und sorgt für eine schöne Erinnerung.

**Alles, was sie benötigen, ist eine Kamera oder ein Handy mit Fotofunktion.**





## Aufbau eines Windparks – wo steht die Windkraftanlage?

Hier sehen Sie den Aufbau des Windparks Heidenburg. Können die Kinder von hier aus erkennen, wo im Gelände die Anlagen stehen, deren Aufbau auf dem Schild erklärt wird?



## Wie weht der Wind - wohin schaut der Hahn?

Lassen Sie die Kinder bestimmen, aus welcher Richtung der Wind weht. Dafür müssen sie nur einen Finger anfeuchten und in den Wind halten.

Übrigens richtet sich nicht nur der Wetterhahn nach dem Wind aus, sondern auch die Windkraftanlagen – sie schauen in die selbe Richtung.

Am Sockel des Wetterhahns können Sie nachschauen, ob Sie richtig geraten haben.





## Windkraft – wer ist so stark wie der Wind?

Am Schluss kommt noch ein Kraftakt. Wie viele Kinder schaffen es, den Rotor zu drehen? Oder muss der Papa helfen?

Alle zusammen sind so stark wie der Wind, wenn er die Windkraftanlage nebenan zum Drehen bringt.

